

# Die Favoriten dominieren

Matteo Feggi und Lisa Schulz holen sich bei den Tennis-Bezirksmeisterschaften das Double

Von Roland Bode

**WEITERSTADT.** Matteo Feggi vom TEC Darmstadt und die für den TC Seeheim aufschlagende Lisa Schulz haben sich bei den Jugendmeisterschaften des Tennisbezirks Darmstadt die Titel in der Altersklasse U18 (Jahrgang 2001 und jünger) geholt. Bei den Titelkämpfen auf der Anlage der SG Weiterstadt behauptete sich Feggi im Finale glatt mit 6:0, 6:2 gegen Vorjahres-U16-Meister Dominic Eidenmüller (TC Alsbach). In der über Gruppenspiele ausgetragenen Juniorinnen-Konkurrenz gewann Schulz ihr entscheidendes Match gegen Charlotte Kordonowy (GW Gräfenhausen) 6:1,6:3.

„  
Insgesamt ist es für dieses Jahr okay, aber noch mit Luft nach oben.

Ursula Buck-Pfadler, Jugendwartin

Feggi und Schulz wurden von Beginn an ihrer Rolle als Topfavoriten gerecht, blieben jeweils ohne Satzverlust und holten sich nach dem Sieg bei den Hallenmeisterschaften im Januar nun das „Double“. Der 17-jährige Feggi, der ab 6. Juli erstmals für das Herrenteam des Hessenligisten TEC aufschlagen wird, löste Vorjahressieger Julian Müller (TC Olympia Lorsch) ab, der altersbedingt nicht mehr antreten durfte. Schulz hatte keine Vorgängerin, da 2018 kein U18-Wettbewerb zustande kam.

Überhaupt setzten sich weitgehend die Favoriten durch. Elliot Weiße etwa im hart umkämpften U16-Finale gegen TEC-Teamkollege Leif Clerc. Im besten Endspiel des Turniers behielt Weiße am Ende mit 11:9 im Match-Tiebreak knapp die Nase vorne. Oder Veena Koch, die 2018 noch bei der U14 sieg-



**Fernando Carlos Nau sicherte sich bei den Tennis-Bezirksmeisterschaften in der Altersklasse U 14 den Titel und gewann damit das Double.**

Foto: Peter Henrich

te und jetzt eine Altersklasse höher Emelie Koch (TEC Darmstadt) im klaren Zwei-Satz-Endspiel keine Chance ließ. Die einzige größere Überraschung gab es bei den U14-Mädchen, wo mit Liv Tunaz (GW Gräfenhausen) und Sophia Müller (TC BW Bensheim) zwei ungesetzte Spielerinnen das Endspiel austrugen. Mit dem besseren Ende für Müller, die sich mit 6:0 und 7:5 behauptete. Beide hatten eine Runde zuvor harte Drei-Satz-Matches, in denen Tunaz die an eins gesetzte Kaya Kirchner (TCB 2000 Darmstadt), Müller die an zwei eingestufte Helene Kreibich (TC Seeheim) bezwang. In der gleichen Altersklasse der Jungen holte auch Fernando Carlos Nau (TuS

Griesheim) sein „Bezirksdouble“. Er ließ im Endspiel Yannick Seewaldt (Messeler TC) keine Chance.

Insgesamt gingen bei dem fünftägigen Turnier 186 Teilnehmer in sieben Altersklassen und 14 Einzel-Konkurrenzen an den Start. Sofern sie nicht direkt über die deutsche Rangliste qualifiziert sind, winkt den Siegern nun eine „Wildcard“ für die hessischen Meisterschaften kommende Woche in Wiesbaden. „Probleme bei den Meldungen haben wir noch in den Jahrgängen U13, U14 und der weiblichen U18. Insgesamt ist es für dieses Jahr okay, aber noch mit Luft nach oben“, zog Ursula Buck-Pfadler, Jugendwartin im Bezirk, die zusammen mit Bezirks-

ERGEBNISSE	
TENNIS	
Bezirksmeisterschaft Jugend	
<b>Endspiele: Junioren, U18:</b> Matteo Feggi (TEC Darmstadt) – Dominic Eidenmüller (TC Alsbach) 6:0,6:2; <b>U16:</b> Elliot Weiße – Leif Clerc (beide TEC Darmstadt) 2:6, 6:1, 11:9; <b>U14:</b> Carlos Fernando Nau (TuS Griesheim) – Yannick Seewaldt (Messeler TC) 6:1,6:4; <b>U13:</b> Nicholas Kowalski (Messeler TC) – Stevan Gajlovic (TC Seeheim) 6:1,6:1; <b>U12:</b> Victor Yadegardjam (Messeler TC) – Marius Gebhardt (TC Bad König) 6:2,6:3; <b>U11:</b> Til Wilke (SG Weiterstadt) – Till Emmenlauer (BW Bensheim) 6:2,6:3; <b>U10:</b> Luke Büniger (TC Bickenbach) – Moritz Drumm (TG Crumstadt) 6:2,6:2.	
<b>Juniorinnen: U18:</b> Lisa Schulz (TC Seeheim – Charlotte Kordonowy (GW Gräfenhausen) 6:1,6:3; <b>U16:</b> Veena Nazar (TC Seeheim) – Emelie Koch (TEC Darmstadt) 6:0, 6:3; <b>U14:</b> Sophia Müller (TC BW Bensheim) – Liv Tunaz (GW Gräfenhausen) 6:0,7:5; <b>U13:</b> Patrice Pelz (TC Seeheim) – Emma Ackermann (TEC Darmstadt) 6:2, 6:3; <b>U12:</b> Amira Keil (TC Nauheim) – Beatrice Lechner (TCB 2000 Darmstadt) 7:6,2:6,11:9; <b>U11:</b> Julia Ehnes (TCO Lorsch) – Kaya Kirchner (TC Michelstadt) 7:5,4:6,10:8; <b>U10:</b> Luisa Schild (TC Seeheim) – Viktoria Ehnes (TCO Lorsch) 2:6,7:6,10:7.	

spielleiterin Silke Grüning-Schuchter die Meisterschaften leitete, ein Fazit. Zufriedener war sie bei den jüngeren Jahrgängen: „Hier sind die Felder ordentlich besetzt. Das ist das Ergebnis unserer intensiven Bemühungen in den letzten Jahren im Jüngstenbereich. Diese Mädchen und Jungen spielen schon regelmäßig Turniere.“

Wie bei den älteren Jahrgängen setzten sich auch in den Altersklassen U10 bis U13 die Favoriten durch. Als einzige ungesetzte Spielerin gewann alleine Julia Ehnes (TCO Lorsch) bei den U11-Mädchen im Match-Tiebreak (10:8) gegen an die an eins der Setzliste geführte Kaya Kirchner (TC Michelstadt).